

# Politische Bildung und Bürgerhaushalt



Christa Widmaier  
Dipl.-Soziologin  
Bonn

# Politische Bildung

- Förderung demokratischen Bewusstseins
- Motivation und Befähigung von Bürger/innen, mündig, aktiv und kritisch am politischen Leben teilzunehmen
- Vermittlung von Kenntnissen, Einblick und Verständnis in gesellschaftliche Zusammenhänge politischer, sozialer, kultureller, ökonomischer und ökologischer Prozesse

# Ziele des Bürgerhaushaltes

- Beitrag zur Bürgerkommune
- neues Verhältnis / Partnerschaft zwischen Bürger/innen, Verwaltung und Politik
- gemeinsame Anstrengungen und Dialog zur Lösung der Probleme der Kommune
- Entscheidungshilfen für Politik entwickeln
- Modernisierung der Verwaltung

# Rahmenbedingungen des Bürgerhaushaltes

- Kommune als Lebensraum der Bürger/innen
- direkte Betroffenheit → Interesse an Bürgerhaushalt?
- Sensibilisierung und Mobilisierung der Bürgerschaft
- Anwendung unterschiedlicher Methoden differenziert nach den unterschiedlichen Gruppen und deren Charakteristika, z.B. Alter, Geschlecht, Herkunft, Bildungsstand, Einkommen etc. mit einzubeziehen

# Faktoren, die den Prozess der politischen Bildung positiv beeinflussen können

- Partnerschaft zwischen Bürger/innen, Verwaltung und Politik
- Dialog auf Augenhöhe
- Nachvollziehbare Entscheidungen
- Transparenz über Haushalt und politische Entscheidungen und Rechenschaft über den Umgang mit den Empfehlungen
- Bürgerhaushalt als Prozess

# Rollen der verschiedenen Akteure

- **Bürger/innen**
  - Erarbeitung / Unterbreitung von Vorschlägen
  - ggf. Prioritätensetzung / Akzentuierung
  - Kontrolle über Umsetzung der Vorschläge
- **Politik**
  - Auseinandersetzung mit den Vorschlägen
  - Diskussion mit Bürgerschaft über die Vorschläge
  - Rechenschaft an die Bürgerschaft
- **Verwaltung**
  - Bereitstellung von Informationen (als Experten)
  - (Mit-)Organisation des Prozesses

# Potential für politische Bildung von Bürgerinnen und Bürgern

- Motivation, sich zu informieren, einzumischen
- Lernprozesse / Verständnis über Stadtentwicklung, Haushaltsplanung, Funktionen der Verwaltung
- Politische Mitwirkung und Teilhabe
- Schaffung von Verständnis über Prozesse politischer Meinungsbildung
- Abbau von Vorurteilen bei allen Akteuren

# Politische Bildung

## Empowerment-Strategien

- „Demokratie lernen“
- Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten für Individuen und Gruppen
- Selbstbestimmung, Selbstverantwortung

# win-win-Situation

- **für Bürger/innen**

mehr Transparenz, Mitsprachemöglichkeiten, Lernprozesse, neue Kompetenzen, Vertrauenszuwachs, Identifikation mit ihrer Stadt, mehr Engagement

- **für Politik**

Versachlichung der Haushaltsdebatte, höhere Legitimation, neue Anregungen, neue Bürgerkontakte, Identifikation der Bürgerschaft mit ihrer Stadt, Entscheidungshilfe für Politik

- **für Verwaltung**

mehr Information, Bürgernähe, gegenseitiges Verständnis und Transparenz, mehr Bürgerengagement

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!